

Orientwissenschaftliches Zentrum

Tätigkeitsbericht 2000

Im ersten Halbjahr haben vor allem die Bemühungen um eine Vermittlung der orientwissenschaftlichen Fächer in die schulische Bildung und Lehrerfortbildung Früchte getragen. Das Interesse an Lehrveranstaltungen war größer als erwartet, das Echo in Schulen und in der Lehrerfortbildung sehr positiv und ermutigend. Ganz offensichtlich ist, dass unser Angebot im regionalen Kontext auf Bedarf gestoßen ist, der bisher von keiner anbietenden Seite für dieses Spektrum berücksichtigt werden konnte.

Interdisziplinäre Forschungsperspektiven, die für die Orientfächer gemeinsam tragfähige und erfolgversprechende Aussichten bieten, sind gegenwärtig noch nicht im Rahmen des OWZ verwirklicht. Das liegt zum einen daran, dass die beteiligten Fächer zum Teil ein hohes Forschungsprofil eigenständig entwickelt haben und unterhalten. Zum anderen ist der Prozess der Fühlungnahme für gemeinsame Forschungsinteressen noch nicht abgeschlossen.

Die Tätigkeiten in den beiden Hauptarbeitsfeldern des OWZ umfassten im Einzelnen:

- Organisation von Lehre
- wissenschaftliche Kommunikation in der interdisziplinären Wahrnehmung
- Vermittlung von Fachkompetenz in die Öffentlichkeit

Dieser Arbeitsbereich wird getragen von Dr. Hanne Schönig (OWZ, Organisation und Koordination).

1. Vorträge

1.1 Dienstagsvorträge

- 11. Januar - Dr. Hanne Schönig (OWZ, Halle): *Farben und Düfte. Feldforschungen zur materiellen Kultur der Jemenitinnen.* (mit Dias)
- 08. Februar - Prof. Dr. Gerd Spittler (Ethnologie, Universität Bayreuth/ Wissenschaftskolleg zu Berlin): *Ibn Khaldun als Ethnologe.*
- 11. April - Reza Hajatpour, M.A. (Institut für Orientalistik, Halle): *Iranische Geistlichkeit zwischen Utopie und Realismus. Beispiele von Diskursen zu Staat und Herrschaft im 20. Jahrhundert.*
- 09. Mai - Dr. Sylvia Winkelmann (Institut für Orientalische Archäologie und Kunst, Halle): *Das bronzezeitliche Baktrien und seine Beziehung zum Iran.* (mit Dias)
- 13. Juni - Prof. Dr. Walter Slaje (Institut für Indologie, Halle): *Das Salz der Upanishaden. Werkstattgespräch über indisches Denken und europäisches Verstehen.*
- 11. Juli - Bettina Mann, Dipl. Soz. (Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle): *Eßkultur und Identität im städtischen Ägypten.*
- 10. Oktober - Dr. Patrick Franke (Institut für Orientalistik, Halle): *Khidr und die Haghia Sophia - vergleichende Betrachtungen zur Inszenierung heiliger Räume im traditionellen Islam.*
- 14. November - Prof. Dr. Suraiya Faroqhi (Institut für Geschichte und Kultur des Nahen Orients sowie Turkologie): *Istanbuler Fest in Hof und Stadt im 18. Jahrhundert.*
- 12. Dezember - Prof. Dr. Gretel Schwörer-Kohl (Institut für Musikwissenschaft, Abtlg. Musikethnologie, Halle): *Musik zur Besänftigung der Nat-Geister Myanmars (Birma).*

1.2 Gastvorträge

- 08. Juni - Prof. Kazufumi Manabe (Kwansei Gakuin University Nishinomiya/Japan): *Japanese Value Orientation from a Comparative Perspective: Ideal, Inconsistent, and Pluralistic Patterns*.
- 26. Mai - Lesung: "Zelzelah - eine Frau ihrer Zeit voraus". Andrea Hassan (Dubai) las aus ihrer Übersetzung der Autobiographie der Iranerin Mariam Behzad. (Co-Veranstalter: Orienthaus Jeschner)
- 4. Juli - Markus Dreßler (Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt): *Die Sakralisierung Atatürks*.
- 25. September - Prof. Dr. Ashok D. Ranade (University of Bombay): *Categories of Indian Music*.
- 26. Oktober - Prof. Dr. Rainer Büren (Parliamentary Assembly Special Adviser to the Secretary General der NATO): *Die neue orientalische Frage Europas als Aufgabe von Wissenschaft und Politik im vereinten Deutschland*.

2. Fortbildung

2.1 Außeruniversitäre Lehrerfortbildung

06.04. „Gesichter des Islam“ (Kordinatorin: Frau Hügel, Südstadtgymnasium, Teilnehmer: Gymnasial- und Sekundarschullehrer),

- Prof. Dr. Jürgen Paul (Institut für Orientalistik): "Der Islam und die anderen".

- PD Dr. habil. Irene Schneider (Institut für Orientalistik): "Die Stellung der Frau / Islam im Alltag".

- Dr. Patrick Franke (Institut für Orientalistik): "Gesichter des Islam in Deutschland".

18.-20.9. Moderatorentaining Geographic: Zur Behandlung von Entwicklungsländern im Geographieunterricht im fachlichen und fächerübergreifenden Kontext. (Veranstalter: LISA) Referentenvermittlung und Teilnahme Schönig

2.2 Berufsbegleitende (geöffnete) Veranstaltungen

Für das WS 00/01 wurden aus dem vorhandenen Lehrangebot für das berufsbegleitende Ethik-/Religionsstudium geeignete Veranstaltungen zusammengestellt.

3. Öffentlichkeitsarbeit

3.1 Filme

3.1.1 Orientalische Filmreihe im Kino 188

02.+03.05. Türkei: Yeşim Ustaoglu: "Reise zur Sonne". 1999

16.+17.05. Japan: Suo Masayuki: "Lust auf Sumo". 1992

23.+24.05. Israel: Eli Cohen: "Unter dem Maulbeerbaum". 1994

30.+31.05. Persien: Abbas Kiarostami: "Der Wind wird uns tragen". 1999

06.+07.06. Indien: Ritwik Ghatak: "Der verborgene Stern". 1960

20.+21.06. Tunesien: Farid Boughedir: "Halfaouine – Zeit der Träume". 1990

Zu den Filmen wurde jeweils eine Einführung von Mitarbeitern der entsprechenden OWZ-Institute gegeben.

3.1.2 Nordafrikanische Filme im Rahmen der Afrikawoche 13.-18.06. (Co-Organisation: Ulf Leßke, Student der Orientalistik, u.a.):

13.06.: Youssef Chahine: "Das Schicksal". Ägypten/ Frankreich 1997.

15.06.: Mohamed Chouik: "Youcef ou la légende du septième dormant". Algerien 1993.

18.06.: Merzak Allouache: "Bab el-Oued City". Algerien/ Frankr./ Deutschl./ Schweiz 1994.

3.2 Afrika Woche, 13.-18.06.

An der Afrika Woche des Eine-Welt-Hauses beteilige sich das OWZ mit folgenden Veranstaltungen:

- Tunesischer Film im Kino 188 (s. 3.1.1)

- Nordafrikanische Filme (s. 3.1.2)

- Dr. Hanne Schönig (OWZ): "Aman iman - Wasser ist Leben. Eine Wanderung mit den Tuareg zu den Felsbildern der algerischen Sahara". (Diavortrag)

3.3 Woche des ausländischen Mitbürgers 23.09.-01.10.

Das OWZ beteiligt sich an den Vorbereitungen.

3.4 Außendarstellung

- homepage des OWZ (www.owz.uni-halle.de) mit ständig aktualisiertem Terminkalender

- Flyer

- Tag der Forschung 29.06. (gemeinsame Präsentation mit dem Seminar für Japanologie, dem MPI für ethnologische Forschung und der Musikethnologie)

4. Koordination von Lehrveranstaltungen

4.1 (Lehr-)veranstaltungen in Schulen / Beratungen

Auf ein Rundschreiben an Sekundarschulen/ Gymnasien in Halle bezüglich der Vermittlung von Fachkompetenzen für Projektwochen oder Orient-bezogene Veranstaltungen ergingen verschiedene Rückmeldungen:

- Sekundarschule Heide-Nord, Zanderweg, Halle - **Projektwoche Ägypten**, 5. Klassen
 - 07.03. Dr. Hamid Jassim (Institut für Orientalistik): "Wir lernen Arabisch Schreiben".
 - 08.03. Bettina Mann, Dipl. Soz. (Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung): "Essen und Trinken am Nil".
 - 09.03. Ahmed Abdelsalam (Institut für Orientalistik): "Wie ägyptische Kinder Feste feiern".
- Gymnasium am Reileck, Ernst-Schneller-Str. 1, 06114 Halle - **Wahlpflichtfach "Fremde Kulturen"**, 7. und 8. Klasse
 - Andreas Pohlus, M.A. (Institut für Indologie) vereinbarte mit den Fachvertretern längerfristige fachliche Beratung für "Fremde Kulturen, Indien/Asien" sowie Bereitstellung von Materialien.
- Sekundarschule Weidenplan, Universitätsring 21, 06108 Halle - **Projektwoche "Miteinander Leben"**, 5. Klassen
 - 28.06. Andreas Pohlus, M.A. (Institut für Indologie): "Leben in Indien".
 - 29.06. Ahmed Abdelsalam, B.A. (Institut für Orientalistik): "Wie ägyptische Kinder Feste feiern".
- Agricola-Gymnasium Hohenmölsen: **Einführung in die Religion des Islam**, 7.-9. Klassen, (jeweils 3 Klassen an einem Tag je 1 Schulstunde)

- 29.05. Dr. Patrick Franke (Institut für Orientalistik)
- 30.05. Matthias Vogt, M.A. (Institut für Orientalistik)
 - Südstadtgymnasium Kattowitzerstr. 40a, 06128 Halle - **Frauen im Islam**, 10. Klasse
- 30.06. Eva Orthmann, Dr. des. (Institut für Orientalistik)
 - Georg-Cantor-Gymnasium, Muldestr. 3, 06122 Halle - **Einführungsstunde Orient (Geographie)**

Für eine Lehrprobe am 15.06. wurde eine Beratung durchgeführt und Material zur Verfügung gestellt.

4.2 Universitäre Lehrveranstaltungen für nicht-studentische Hörer

4.2.1 HaF und Seniorenkolleg

Die für Hörer aller Fachbereiche sowie das Seniorenkolleg geeigneten Lehrveranstaltungen der Mitgliedsinstitute wurden in einer Übersicht an die Universitätsinstitute zum Aushang für die Studierenden geschickt und in der Programmbroschüre des Seniorenkollegs aufgenommen.

4.2.2 Schnupperstudium

Für interessierte Schüler wurde während der Ferien im Februar und zu Pfingsten ein Schnupperstudium angeboten.

4.2.2.1 Winterferien (Februar)

- 18.02. Prof. Dr. Jürgen Tubach (Institut für Orientalistik/ Christlicher Orient): "Wie Kaiser Selassie ein Rasta wurde".
- 18.02. "Von Halle nach Tokyo - Bildungs- und Berufswege in der Japanologie".
- 21.02. Dr. Hanne Schönig (OWZ): "Farben und Düfte. Zur materiellen Kultur der Jemenitinnen". (Vortrag mit Dias und workshop)
- 22.02. Dr. Hamid Jassim (Institut für Orientalistik): "Arabische Sprache und Schrift". (workshop)

4.2.2.2 Pfingsten (geöffnete Veranstaltungen)

- Institut für Orientalistik, Seminar für Arabistik und Islamwissenschaft:
 - 05.06. Prof. Dr. Stefan Leder: "Die Prophetenbiographie und ihre europäische Rezeption".
 - 07.06. Prof. Dr. Jürgen Paul: "Landeskunde Mittelasiens".
 - 07.06. Prof. Dr. Jürgen Paul: "Einführung in die Geschichte der arabischen Länder II".
- Institut für Orientalistik, Seminar für Judaistik/Jüdische Studien:
 - 07.06. Kerstin Ipta, M.A.: "Einführung in das Studium der Judaistik".
- Institut für Orientalistik, Seminar Christlicher Orient und Byzanz:
 - 08.06. Prof. Dr. Jürgen Tubach: "Einführung in den Oriens Christianus".
- Institut für Japanologie
 - 06.06. Miyuki Tanaka: "Sprachkurs Japanisch 4".
 - 06.06. Dr. Shingo Shimada: "Hauptseminar Deutschland und Japan nach 1945".

Forschung

1. Projektforen

Die Skizzen zu Rahmenthemen möglicher gemeinsamer Forschungsarbeit ("Soziales Handeln in Medien serieller Kommunikation" - "Der Körper als Gegenstand und Medium individueller und sozialer Entwürfe und Strategien"), die im Winter versendet wurden, sind am 15.03. mit Teilnehmern des OWZ, der Institute für Orientalistik, Indologie, Orientarchäologie, MPI für ethnologische Forschung, Sondersammelgebiet Vorderer Orient/ Nordafrika diskutiert worden.

Dabei wurde deutlich, dass aus den Fachgebieten Japanologie und Indologie gegenwärtig zu diesen Forschungsthemen keine rege Projektplanung zu erwarten ist. Aus dem Fachgebiet Arabistik/ Islamwissenschaft werden beide Perspektiven verfolgt. Es zeichnet sich zudem ab, dass die gegenwärtigen Anstrengungen für einen Antrag auf Einrichtung eines Sonderforschungsbereiches einen beträchtlichen Teil des Forschungspotentials binden.

2. Kulturwissenschaftliche Methodenwerkstatt für Doktoranden/Habilitanden

Leitung: Dr. Patrick Franke (Institut für Orientalistik)/ Dr. Hans Harder (Institut für Indologie):

03.05.: Dr. Patrick Franke: "Historische Anthropologie: ein neues Paradigma und seine Perspektiven für die europäischen Kulturwissenschaften".

17.05.: Dr. Hans Harder: "Synkretismusforschung".

07.06.: Serena de Maria (Orientalistik/ Christl. Orient): "Sprachkontakt - Bilinguismus".

28.06.: Dr. Ildikó Bellér-Hann (OWZ): "Popular Culture".

Sitzungen

- Direktoriumssitzung 18.01.
- Direktoriumssitzung + Allgemeine Sitzung der Mitglieder 04.05.

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen

Dr. Hanne Schönig (Organisation und Koordination)

- Vorträge

Schnupperstudium: Vortrag (mit Dias) und *workshop* (s. 4.2.2.1)

Afrikatage: "Aman iman - Wasser ist Leben" (s. 3.2)

- Publikationen

- Ulrike Freitag, Hanne Schönig: "Wise Men Control Wasteful Women: Documents on 'Customs and Traditions' in the Kathīrī State Archive, Say'ūn", in: *New Arabian Studies* 5 (2000), 67-96.

- *Der Neue Pauly, Enzyklopädie der Antike* (Hrsg.: H. Cancik, H. Schneider), Stuttgart, Weimar 1996-: Vol. VII (Lef-Men): Mekka

- Radiosendungen

- 23.02. Interview mdr-kultur in "Figaro trifft..."

- 21.05. Gesprächspartner im mdr-Kultur-Café: "Weg von hier, das ist mein Ziel. Reisen zwischen Entdeckerfreude und Pauschaltourismus"

Dr. Ildikó Bellér-Hann (Forschungsstelle Geschichte und Sprachen der Türkvölker)

- Unterricht

Institut für Orientalistik: "Moderne Türkische Literatur" (2 Semesterwochenstunden)

- Vorträge

- 20-23.01.: "National Heritage and Identity: the Uyghur in China" - 3rd Focus Group Workshop: Humanities and the Concept of National Heritage (Supported by the Getty Grant Program, in cooperation with the Medieval, Studies Department, Central European University and the Agora 2000 Group, Wissenschaftskolleg zu Berlin)

- 28.06.: Methodenwerkstatt, OWZ (s. 2.): "Popular Culture".

- Publikationen

- 1999. *Doğu Karadenizde Efsane Tarih ve Kültür*. Istanbul: Çiviyazıları/Mjora.

- 2000. *The Spoken and the Written. Literacy and Oral Transmission of Knowledge among the Uighur*. ANOR 8. Berlin: Das arabische Buch.

- 1999. (mit Chris Hann) "Peasants and officials in Southern Xinjiang", in: *Zeitschrift für Ethnologie* 124. 1. 1-32.

- Vorbereitung der Tagung

‘Cultural Persistence and Globalisation’ (OWZ, im Rahmen der Armenischen Weltkonferenz 2000), 06.09. in Wittenberg.

- Interview

mit Tabula (Zeitschrift des Ungarischen Museums für Ethnologie)